

## Kein Erfolg in Waltershausen

**Die Kickelhahn Rangers des SV TU Ilmenau mussten sich den Ice Rebels Waltershausen mit 9:4 (0:1, 4:0, 5:3) geschlagen geben.**

Im ersten Drittel sah es noch gut für die Ilmenauer aus. Die Ice Rebels, die den Rangers sonst deutlich überlegen sind, fanden nicht so richtig in das Spiel hinein. So brachte Zetik die Rangers in der dritten Minute in Führung. Das Spiel ging ausgeglichen weiter, wobei keiner der Kontrahenten in den gegnerischen Torraum eindringen konnten. Die Rangers blieben dadurch mehr als 30 Minuten in Führung. Im zweiten Drittel kassierten die Ilmenauer allerdings durch Wechselfehler gleich zwei Tore kurz hintereinander (34., 38.), was die Spieler deutlich aus dem Takt brachte. In den folgenden Minuten ging es für die Gäste zunehmend abwärts. Trotz einiger Chancen wollte der Puck einfach nicht ins Tor. Die Ice Rebels konnten hingegen noch zwei weitere Tore erzielen und es stand 4:1.

Doch nach der zweiten Drittelpause boten sich den Ilmenauern weitere Chancen, die sie auch zu nutzen wussten. Durch zwei Tore von Böckelmann (51., 57.) und einem Tor von Balzer (53.) wurde das Spiel nochmals spannend. Die Rangers glänzten mit Durchhaltevermögen und Kampfgeist und hielten so die Gastgeber in den letzten Minuten ordentlich auf Trab. Doch die Ice Rebels ließen sich ihren Sieg nicht mehr nehmen und unterstrichen mit fünf weiteren Treffern ihre Überlegenheit. Nach erneuter Niederlage sind die Kickelhahn Rangers nun auf Platz vier der Tabelle abgerutscht. Beide Mannschaften spielten teilweise hart und provokant, was mit 16 Strafminuten für Waltershausen und 8 für Ilmenau endete. Zudem wurden drei Spieler aus Waltershausen nach Zusammenstößen verletzt. Nach Spielende gab es allerdings noch eine böse Überraschung für beide Mannschaften. Den Rangers wurden zwei, den Ice Rebels eine Disziplinarstrafe wegen angeblicherer Rangelei ausgesprochen. Böckelmann ist damit für das Rückspiel in Ilmenau nicht spielberechtigt. Diese und weitere Entscheidungen des Schiedsrichters Bake stießen auf Unverständnis. Das Rückspiel, das bereits am Sonntag ab 18 Uhr in der Eishalle Ilmenau angesetzt ist, verspricht deshalb besondere Spannung, auch wenn es die Rangers wegen vieler fehlender Spieler besonders schwer haben werden.

*Tabellenübersicht: Platz 1: EHC Thüringen 1b (5 Siege), 2. Ice Rebels ( 2 Siege, 1 Niederlage), 3. SC Medizin Erfurt (2 Siege, 2 Niederlagen), SV TU Ilmenau (2 Siege, 4 Niederlagen), SG ESC Fiskus Erfurt (4 Niederlagen).*